

Schriften zum Sozialversicherungsrecht

Herausgegeben von

Prof. Dr. Ulrich Meyer und Prof. Dr. Thomas Gächter

Begründet von Alfred Kölz und Ulrich Meyer

Universität Zürich

Dr. Olivier Steiner

Die Abschaffung der Unfallversicherung

**Eine Untersuchung zur Ungleichbehandlung
von Unfall und Krankheit im schweizerischen
und niederländischen Sozialrecht**

Inhalt

Inhalt	V
Abkürzungen	XI
Literatur	XV

Einleitung 1

1. Ein Fallbeispiel	1
2. Zwei vorläufige Feststellungen	6
3. Statistische Bedeutung von Krankheiten und Unfällen	7
4. Untersuchungsgegenstand	8
5. Eingrenzung des Themas	9

Teil 1: Grundlagen 13

I. Krankheit und Unfall im internationalen Recht	13
1. Einleitung	13
2. Die Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation	13
2.1. Übereinkommen Nr. 102	13
2.2. Weiterentwicklung des Übereinkommens Nr. 102	17
2.2.1. Allgemeines	17
2.2.2. Übereinkommen Nr. 121	18
2.2.3. Übereinkommen Nr. 128	19
2.2.4. Übereinkommen Nr. 130	19
3. Die Konventionen des Europarats	20
3.1. Europäische Sozialcharta	20
3.2. Europäische Ordnung der Sozialen Sicherheit	21
4. Die Normen der Europäischen Union	21
4.1. Richtlinienrecht	21
4.2. Konvergenzempfehlung von 1992	22
5. Fazit	23

II. Krankheit und Unfall im schweizerischen Recht	25
1. Einleitung	25
2. Geschichte	26
2.1. Beginn des 20. Jahrhunderts: Einführung der sozialen Unfallversicherung	26
2.2. Späte 1940er bis 1960er Jahre: Aufbau von Volksversicherungen	28
2.3. 1970er und 1980er Jahre: Aufbau und Revision von Arbeitnehmerversicherungen (berufliche Vorsorge und Unfallversicherung)	30
3. Angesprochene Versicherungszweige	31
3.1. Vorbemerkung	31
3.2. Krankenversicherung für die Wohnbevölkerung	33
3.3. Invalidenversicherung für die Wohnbevölkerung	34
3.4. Pensionskasse für Arbeitnehmende	35
3.5. Arbeitgeber als Lohnfortzahler für Arbeitnehmende	36
3.6. Unfallversicherung für verunfallte Arbeitnehmende	37
4. Leistungskategorien	38
4.1. Vorbemerkung	38
4.2. Krankenpflege	39
4.2.1. Allgemeines	39
4.2.2. Krankenversicherung für die Wohnbevölkerung	39
4.2.3. Unfallversicherung für verunfallte Arbeitnehmende	41
4.3. Taggelder	42
4.3.1. Allgemeines	42
4.3.2. Lohnfortzahlungsanspruch für Arbeitnehmende	42
4.3.3. Unfallversicherung für verunfallte Arbeitnehmende	44
4.3.4. Invalidenversicherung für Einzugliedernde	45
4.4. Invalidenrenten	46
4.4.1. Allgemeines	46
4.4.2. Invalidenversicherung für die Wohnbevölkerung	47
4.4.3. Pensionskasse für Arbeitnehmende	51
4.4.4. Unfallversicherung für verunfallte Arbeitnehmende	52
4.5. Prävention und Eingliederung	53
4.5.1. Allgemeines	53
4.5.2. Prävention	54

4.5.3. Eingliederung	55
5. Verhältnis zum Haftpflichtrecht	56
5.1. Allgemeines	56
5.2. Regress des Sozialversicherers auf den Haftpflichtigen	58
III. Krankheit und Unfall im niederländischen Recht	61
1. Einleitung	61
2. Geschichte	62
2.1. Beginn des 20. Jahrhunderts: Einführung der sozialen Unfallversicherung	62
2.2. 1910er und 1920er Jahre: Schaffung weiterer Arbeitnehmerversicherungen	63
2.3. Späte 1940er und 1950er Jahre: Aufbau von Volksversicherungen und weiteren Arbeitnehmerversicherungen	64
2.4. 1960er und 1970er Jahre: Schaffung einer einheitlichen Invaliditätsversicherung	65
2.5. 1980er bis 2000er Jahre: Reduktion der Sozialversicherungsleistungen	66
3. Angesprochene Versicherungszweige	67
3.1. Vorbemerkung	67
3.2. Krankenversicherung für die Wohnbevölkerung	68
3.3. Langzeitpflegeversicherung für die Wohnbevölkerung	70
3.4. Arbeitgeber als Lohnfortzahler für Arbeitnehmende	71
3.5. Krankengeldversicherung für Arbeitnehmende ohne lohnfortzahlungspflichtigen Arbeitgeber	73
3.6. Invalidenversicherung für Arbeitnehmende	74
3.7. Pensionskasse für Arbeitnehmende	76
4. Leistungskategorien	76
4.1. Vorbemerkung	76
4.2. Krankenpflege	76
4.2.1. Allgemeines	76
4.2.2. Krankenversicherung für die Wohnbevölkerung	77
4.2.3. Langzeitpflegeversicherung für die Wohnbevölkerung	78
4.3. Taggelder	79
4.3.1. Allgemeines	79
4.3.2. Lohnfortzahlungsanspruch für Arbeitnehmende	79
4.3.3. Krankengeldversicherung für Arbeitnehmende ohne lohnfortzahlungspflichtigen Arbeitgeber	82

4.4. Invalidenrenten	83
4.4.1. Allgemeines	83
4.4.2. Invalidenversicherung für Arbeitnehmende	84
4.4.3. Pensionskasse für Arbeitnehmende	90
4.5. Prävention und Eingliederung	91
4.5.1. Allgemeines	91
4.5.2. Prävention	91
4.5.3. Eingliederung	93
5. Verhältnis zum Haftpflichtrecht	94
5.1. Allgemeines	94
5.2. Regress des Sozialversicherers auf den Haftpflichtigen	94
IV. Krankheit und Unfall im Rechtsvergleich	97
1. Einleitung	97
2. Definition der Risiken	97
3. Angesprochene Versicherungszweige	100
3.1. Vorbemerkung	100
3.2. Krankenpflege	100
3.3. Taggelder	101
3.4. Invalidenrenten	102
3.5. Prävention und Eingliederung	102
4. Leistungskategorien	103
4.1. Vorbemerkung	103
4.2. Krankenpflege	103
4.3. Taggelder	104
4.4. Invalidenrenten	105
4.5. Prävention und Eingliederung	106
4.5.1. Prävention	106
4.5.2. Eingliederung	107
5. Verhältnis zum Haftpflichtrecht	108
Teil 2: Folgerungen	111
V. Beurteilung des schweizerischen Spartenversicherungsmodells	111
1. Einleitung	111
2. Ungleichbehandlung von Verunfallten und Kranken	112
2.1. Ausgewählte Aspekte der Ungleichbehandlung	112
2.1.1. Krankenpflege	112

2.1.2.	Taggelder	112
2.1.3.	Invalidenrenten	113
2.1.4.	Exkurs: Ungleichbehandlung von Verunfallten und Kranken als indirekte Diskriminierung von Frauen?	116
2.2.	Beurteilung der Ungleichbehandlung durch den Gesetzgeber	119
2.3.	Beurteilung der Ungleichbehandlung in der Lehre	123
2.3.1.	Einleitung	123
2.3.2.	Unfallversicherungsleistungen als Gegenleistung für gefährliche Arbeit	125
2.3.3.	Unfallversicherungsleistungen als Gegenleistung für die Fremdbestimmtheit der Arbeit	126
2.3.4.	Unfallversicherung als Ersatz für die Haftpflicht des Arbeitgebers	127
2.3.5.	Unfallversicherungsleistungen als Gegenleistung für die Versicherungsbeiträge	128
2.4.	Fazit	129
3.	Abgrenzung der Versicherungsträger	129
3.1.	Ausgewählte Aspekte der Abgrenzungsschwierigkeiten	129
3.1.1.	Einleitung	129
3.1.2.	Feststellung eines versicherten Ereignisses	131
3.1.3.	Feststellung der Kausalität in Abgrenzung zur Krankheit	140
3.1.4.	Feststellung der Kausalität in Abgrenzung zum Selbstverschulden	151
3.1.5.	Fazit	154
3.2.	Beurteilung der Abgrenzungsschwierigkeiten	155
4.	Intersystemische Koordination der Leistungen	157
4.1.	Ausgewählte Aspekte der Koordinationsschwierigkeiten	157
4.1.1.	Ziel, Grundsätze und Ebenen der Koordination	157
4.1.2.	Krankenpflege	159
4.1.3.	Taggelder	161
4.1.4.	Invalidenrenten	163
4.1.5.	Taggelder und Invalidenrenten	168
4.2.	Beurteilung der Koordinationsschwierigkeiten	169

5. Weitere Fragen	172
5.1. Vorbemerkung	172
5.2. Prävention und Eingliederung	173
5.2.1. Prävention	173
5.2.2. Eingliederung	177
5.3. Verhältnis zum Haftpflichtrecht	179
VI. Modellskizze einer Einheitsversicherung	183
1. Einleitung	183
2. Überblick über die Anpassungen	185
2.1. Vorbemerkung	185
2.2. Krankenpflege	186
2.3. Taggelder	186
2.4. Invalidenrenten	189
2.5. Prävention und Eingliederung	190
2.6. Verhältnis zum Haftpflichtrecht	191
2.7. Weitere Fragen	192
2.7.1. Anpassungsbedarf bei weiteren Leistungen	192
2.7.2. Organisation	192
2.7.3. Verfassungskonformität	192
Zusammenfassung	197